Müncheberger Nachrichten

10. Jahrgang | 23. Juli 2018 | Nr. 05

Aus dem Inhalt

Neues aus der Kita Rappelkiste Seite 2

Tschüß Kita und Hallo Schule Seite 2

Wir feiern Kindertag Seite 2

Kinderfest Seite 3

Neues aus der Stadtbibliothek Seite 4

Müncheberger Weihnachtsmarkt Seite 4

Zwei Titel für die Ü50-Fußballer Seite 5

Dorffest Eggersdorf Seite 6

Jauchzet dem Herrn alle Welt Seite 7

Neues über die neuen Mitbürger Seite 7

Termine Schloss Trebnitz Seite 8

Neuer Pflegestützpunkt in Müncheberg Seite 9

Hopfenfest Hoppegarten Seite 10

Erntefest Obersdorf Seite 11

Neues aus der Kita „Spatzennest“ Seite 12

Müncheberger Hundeverein feierte sein 25jähriges Jubiläum Seite 14

Trainingszeiten der SG Müncheberg Seite 15

Veranstaltungen Stadtpfarrkirche Seite 16

Liebe Senioren und andere unternehmungslustige Müncheberger Seite 16

Eggersdorfer Seniorentreff 2018 Seite 16

Sommerfest in Dahmsdorf Seite 17

Gottesdienste Seite 17

Bereitschaftsdienste Seite 20

5 Jahre, 10 Monate: Sie haben (bald) ein Schulkind!

Was sich Kinder unter Schule vorstellen, ist ganz verschieden. Die meisten freuen sich darauf – und sei es nur, weil der Tag der Einschulung bedeutet: Ich bin jetzt groß, ich bin kein Kita-Kind mehr! Für die Eltern mischt sich in die Vorfreude oft auch etwas Wehmut: Fängt jetzt die Paukerei an, der Stress mit den Hausaufgaben, der sprichwörtliche Ernst des Lebens? Sicher ist: Für Ihr Kind beginnt jetzt eine aufregende Zeit. Es wird lernen, sich in einem großen Gebäude voller Kinder zurechtzufinden, bald schon wird es dort ganz allein auf die Toilette gehen, zielsicher in die Turnhalle laufen und sich ohne Hilfe umziehen. Es wird alle Ecken des Schulhofs kennen, mit neuen Kindern spielen und seinen Platz in der Klasse finden. Viele Kinder bewältigen diese Herausforderungen mit Begeisterung und Lernfreude, sie blühen richtig auf: „Die Kita war soo langweilig“, sagt Sergio schon nach drei Schultagen, „in der Schule lernen wir richtig was.“ Andere Kinder tun sich schwerer, weil sie etwa in ihrer Klasse keine bekannten Gesichter vorfinden, wenig Deutsch können, ihre Lehrerin einmal etwas streng mit ihnen war oder weil sie jünger oder weniger reif sind als der Durchschnitt.

Nicht alles werden Sie beeinflussen können. Trotzdem können Eltern einiges dafür tun, um ihrem Kind einen guten Schulstart zu ermöglichen. Wichtig ist, dass sie Ihrem Kind eine positive Einstellung zur Schule vermitteln. Sie brauchen ihm nicht zu sagen, dass dort immer alles toll ist – natürlich wird es in der Schule mal Ärger geben, und nicht jede Aufgabe macht Spaß. Aber grundsätzlich sollte Ihr Kind das Gefühl haben: Die Schule ist wichtig, meine Eltern interessieren sich dafür.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Was Kinder für die Schule brauchen

Ein Kind für die Einschulung auszurüsten, kostet Zeit und Geld; viele Eltern laufen mehr oder weniger ratlos im Geschäft herum und rätseln, welche Heftgröße, Bleistiftdicke und welcher Pinseltyp denn nun gewünscht ist. Kaufen Sie erst, wenn Sie die entsprechende Liste der Lehrerin erhalten haben.

Für Ihr Kind ist die wichtigste Anschaffung vermutlich der Schulranzen. Leicht muss das gute Stück sein, mit breiten Riemen, die nicht rücken; Brotbox und Trinkflasche sollten in einem extra Fach oder einer Seitentasche Platz finden, und reflektierende Streifen oder Katzenaugen sind wichtig, damit kein Autofahrer Ihr Kind im Dunkeln übersehen kann.

Mit Schulbeginn braucht Ihr Kind auch einen Arbeitsplatz, wo es Ruhe hat und auch mal etwas liegen lassen kann. Das muss kein teurer Spezialschreibtisch sein, die meisten Kinder erledigen ihre Hausaufgaben eh am liebsten am Küchentisch, wo Mama oder Papa in der Nähe sind. Achten Sie auf gutes Licht, es sollte von links (bei Linkshändern von rechts) oder von vorn kommen.

Eine Schultüte gehört zur Einschulung unbedingt dazu. Sie können sie mit Ihrem Kind selber basteln (Anleitungen finden Sie z.B. unter: www.bastelideen.info) oder fertig kaufen. Außer den üblichen Süßigkeiten tun viele Eltern kleine Geschenke hinein – irgendetwas, was die Erinnerung wachhält: „Das habe ich zum ersten Schultag bekommen.“

Eltern mit geringem Einkommen können finanzielle Unterstützung aus dem „Bildungspaket“ bekommen. Gefördert werden die Anschaffung von Schulbedarf, das Mittagessen, Fahrten zur Schule, Lernförderung, Schulausflüge, Kultur-, Sport- und Freizeitangebote. Dies gilt für Familien, die Sozialgeld oder –hilfe, Arbeitslosengeld II, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Erkundigen Sie sich in Ihrer Schule, beim Jobcenter oder bei Ihrer Kommune. Weitere Informationen finden Sie unter www.bildungspaket.bmas.de

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe
Brandenburg

Neues aus der Kita „Rappelkiste“

In den letzten 2 Monaten war wieder viel los in und außerhalb der Kita. Für die Schulstarter war das eine sehr aufregende Zeit.
Am 8.Juni 2018 trat unsere Kita mit 8 Sportlern bei der 19. Deutsch- Polnischen- Kitaolympiade an. Die Kinder erkämpften sich den 14.Platz von 42 Mannschaften, eine sehr gute Leistung unserer Mädchen und Jungen. Frau Dr. Uta Barkusky sorgte persönlich für leckere Erfrischungsgetränke und wünschte uns viel Erfolg. Dafür sagen die Kinder und wir herzlichen Dank.
Und schon am Nachmittag ging es aufregend weiter. Die Schulstarter starteten in ihr Abschluss-Wochenende. Sie verbrachten ein ganzes Wochenende im Waldcamp Briesen und schliefen ganz ohne Mama und Papa im Zelt. Vom 08. 06 bis 10.06 erlebten die Kinder viel Spannendes in der Natur. Vom Forrest Trail (einen Wissenspfad durch den Wald mit 12 Stationen) über Wissensquiz, Spiele, Basteln, Disco, Kino, Swimmingpool, Lagerfeuer, Hüpfburg und jeder Menge zu essen und zu trinken, gab es für jeden viel zu entdecken. Am Samstagabend präsentierten alle 12 Gruppen ihr eingeübtes Programm, so auch wir. Unsere „Biene Maja“ Gruppe von Frau Ehlers und Frau Matthias präsentierten natürlich den „Biene-Maja-Tanz“ und die „Minions“ Gruppe von Herrn Neumann natürlich ein noch nie dagewesenen „Minons-Tanz“. Die Zuschauer waren begeistert. Wir möchten uns auch bei den Eltern, die uns tatkräftig beim Auf- und Abbau der Zelte und bei der Betreuung der Kinder zur Seite standen recht herzlich bedanken , besonders bei den Eltern von Fero, den Papa von Marlen, den Papa von Tyler, den Papa von Paul und der Mama von Paula.
Einige Tage nach dem erlebnisreichen Wochenende überreichte uns Fero´s Papa nur so „nebenbei“ einen selbstgebauten Duschbaum als Abschlussgeschenk. Die Kinder und die Erzieher/innen freuen sich sehr über diese sehr gute Idee und das so tolle Geschenk. Herzlichen Dank !!!
Am 04.06.2018 folgte dann auch schon die nächste Überraschung für unsere 23 Schulstarter. Eine Abschlussfeier bei der und die Sparkasse mit Geschenken besuchte, für jedes fast Schulkind gab es einen persönlichen Glückbringer. Frau Buch hatte für die schon sehr aufgeregten Kinder auch eine große Kiste mit Überraschungen dabei. Hier möchten wir auch gleich die Gelegenheit nutzen und ein ganz großes Dankesschön an unseren Träger aussprechen, der und bei allen Vorhaben immer sehr unterstützt.
Und schon wartete im Bewegungsraum die nächste Überraschung, die Puppenbühne war da, mit einem sehr schönem Programm für alles Kinder und ein paar Tauben, die auch tolle Kunststücke aufführten. Ein kleines Äffchen war auch mit dabei. Damit waren die Überraschungen aber noch nicht vorbei, die Erzieher/innen luden die Eltern zum gemeinsamen Kaffee trinken und mit selbstgebacken Kuchen ein. Alles durfte aber erst nach dem Programm der Kinder verzehrt werden. Ein ganz besonderer Gast begleitete uns durch den ganzen Nachmittag, der Clow „WIDU“ brachte Alt und Jung zum Lachen. Bei der Zuckertütenübergabe hatte er für jedes Kind einen Persönlichen individuellen Reim auf Lager. Vielen Dank WIDU, wir hoffen, Du besuchst uns noch oft.

Das Team der Kita „Rappelkiste“

Wir feiern Kindertag!

Vollgepackt mit tollen Sachen sind wir, die kleinen und großen Pusteblumen, am 1.6.2018 losgezogen in Richtung Obersdorfer See, um bei herrlichem Sonnenschein, unseren

KINDERTAG zu feiern. Voller Vorfreude und Neugier erreichten wir die Badestelle. Es erwarteten uns verschiedene Spiele, wie Eierlauf und Sackhüpfen, bei denen wir unsere Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Zwischendurch gab es Eis und Erfrischung im kühlen Nass.
Das Highlight unseres Ausfluges war das Räuberessen. Stellt euch vor, wir durften das Besteck mal weglassen und wie die Räuber unsere Nudeln mit Tomatensoße mit den Händen essen. Danach sahen wir auch aus wie echte Räuber.
Nachdem wir uns die Bäuche vollgeschlagen hatten, fielen wir erschöpft auf unsere Decken und lauschten den Naturgeräuschen. Dabei sind so einige Äuglein zugefallen.
Nach unserer Mittagsstunde am See, machten wir uns auf den Weg zurück in die Kita. Dort wartete eine weitere Überraschung auf uns: Auf dem Spielplatz waren Luftballons aufgehangen, die zur Schatzsuche einluden. Damit ging ein kunterbunter Tag zu Ende, an den wir uns noch lang erinnern werden.
Ein großes Dankeschön auch an Katharina Richter, die wieder für tolle Fotos gesorgt hat.

Annika Hänseler
Kita „Pusteblume“

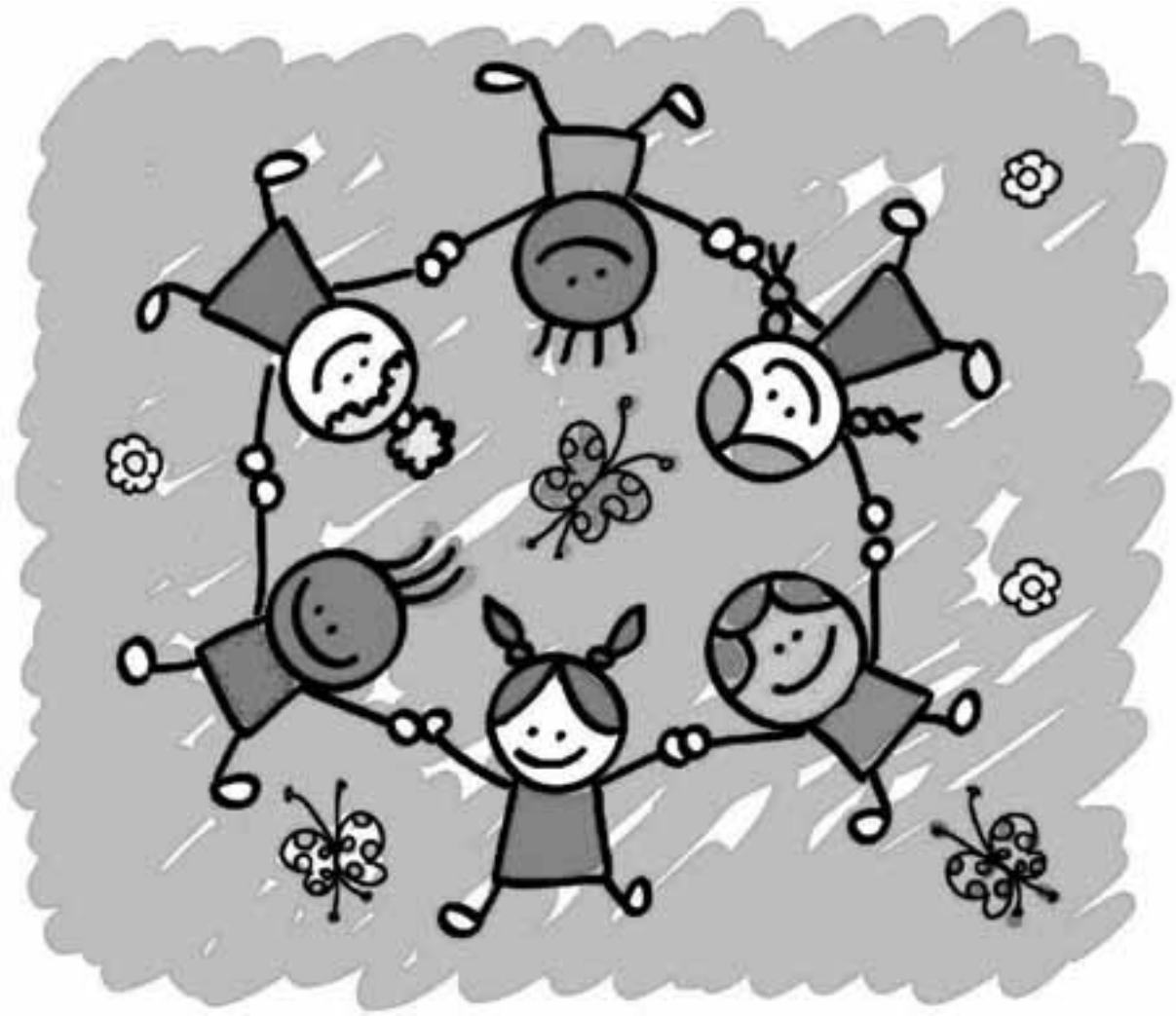
Tschüss Kita und Hallo Schule!

… heißt es in diesem Jahr für unsere sieben Vorschulkinder.
Und zum Ende der schönen Kita-Zeit gehört natürlich auch ein tolles Zuckertütenfest.
Also hieß es für unsere Schulanfänger am 29. Juni 2018: Auf nach Storkow ins „IRRLANDIA“. Dort haben wir einen erlebnisreichen Tag im „irren Land“ verbracht, das einlädt zum Suchen, Verirren und Finden, zum Spielen, Toben, Klettern oder Staunen. Genau das Richtige für unsere neugierigen Schulanfänger.

Am Nachmittag waren wir wieder in der Kita angekommen und dort ging es weiter mit dem Staunen: Unser Naturraum hatte sich in eine riesige Ritterburg verwandelt, geschmückt mit selbstgebastelten Schwertern und Wappen. Auf unserer Rutsche hatte sich ein furchterregender Drache versteckt, der den Zuckertütenbaum auf der anderen Seite des Flusses

bewachte und darauf wartete, von mutigen Rittern und Burgfräulein besiegt zu werden. Ausgerüstet mit Schwertern und Rüstungen überquerten sie den Fluss und stürmten die Drachenhöhle. Man hörte lautes Geschrei und Luftballons platzen. Schließlich wurde der Drache besiegt, alle Sieben erreichten unbeschadet den Zuckertütenbaum und bekamen ihre Schultüten überreicht.
Im Anschluss ließen wir gemeinsam mit den Eltern bei Grillwurst und fröhlichem Beisammensein den Tag ausklingen.
Die kleinen und großen Pusteblumen wünschen den Schulanfängern einen tollen Start und eine spannende Schulzeit.

Annika Hänseler
Kita „Pusteblume“



Kinderfest

...mit viel Spaß für Groß und Klein

Wann: 27.07.2018 von 9.00 bis 11.00 Uhr

Wo: Müncheberger Wochenmarkt (Marktplatz)

Neues aus der Stadtbibliothek

Vor den Sommerferien haben die Kinder der 2a, 3a und 3b der Grundschule Müncheberg ihre Bibliothek nun einmal intensiv kennen gelernt. Während einer Quiz-Rallye mussten Fragen zu Bestand, Ordnung und Ausleihe beantwortet werden. Alle Kinder haben die Lösung gemeinsam gefunden. Wir freuen uns auf weitere Besuche nach den Sommerferien! Während der Sommerferien werden wir Ihnen als Leserinnen und Leser Ihren Bibliotheksausweis aushändigen, der somit in Ihr Eigentum übergeht. Mit Hilfe der Lesernummer wird der Zugriff auf den Online-Katalog und Ihr Leserkonto deutlich komfortabler – neben der Übersicht über Ihre Entleihungen und Fristen können Sie nun entliehene Medien selbst vormerken und vorhandene reservieren. Probieren Sie es einfach einmal aus: muencheberg.webopac.net

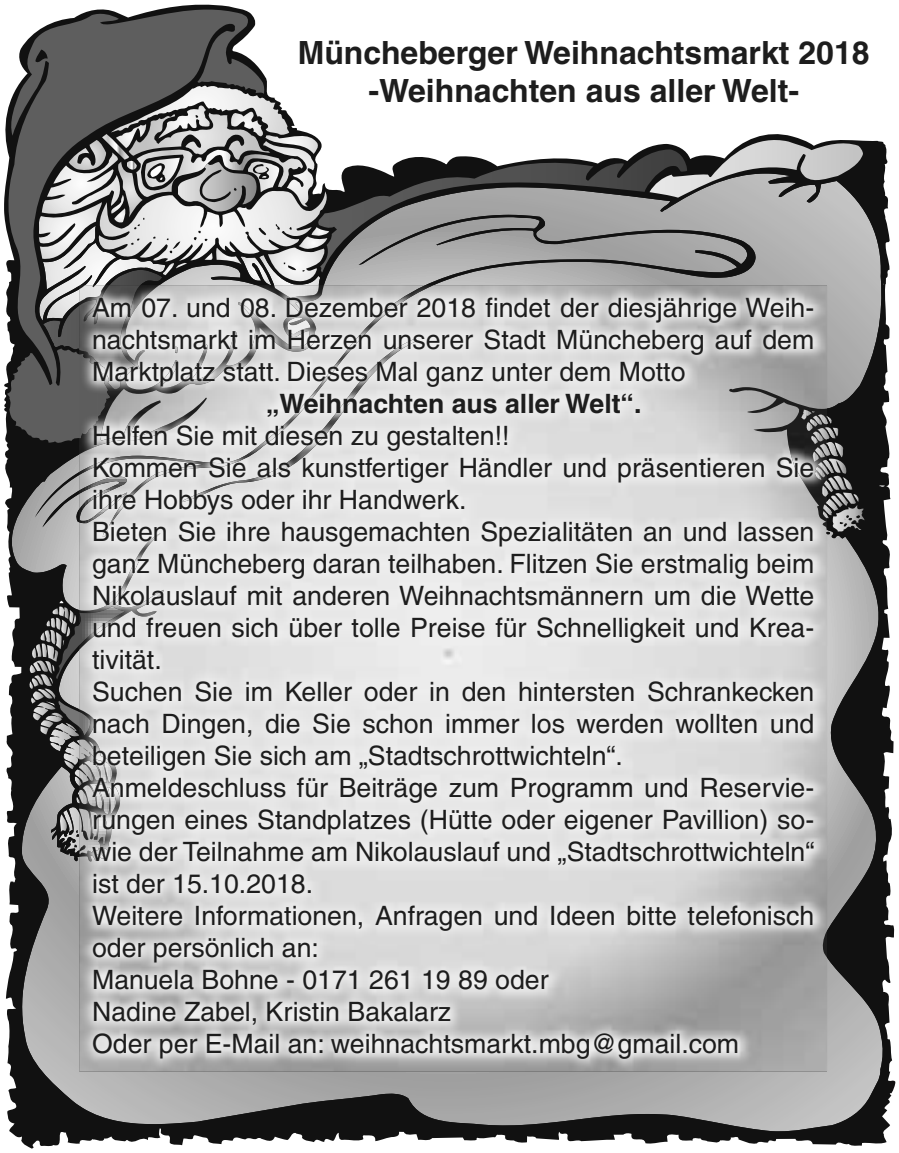
Nach dem Leitungswechsel im Frühjahr geht nun auch unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Schmidt in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns aufs Herzlichste für Ihren Einsatz für die Bibliothek.

Für diesen Lese-Sommer finden Sie bei uns wie gewohnt weiterhin viele Belletristik- und Sachbuch-Neuerscheinungen, spannende Hörbücher und unterhaltsame Filme. Und sollte etwas fehlen: fragen Sie uns, wir freuen uns auf Ihre Wünsche und Anregungen.

Jan Springborn,
Leiter Stadtbibliothek

Hier eine Empfehlung gegen (unwahrscheinlich aber mögliche) Sommerferien-Langeweile – spannende und leicht verständliche Experimente für Kinder ab 5 Jahren. Charlotte Willmer-Klumpp: Experimente für Kinder

Müncheberger Weihnachtsmarkt 2018
-Weihnachten aus aller Welt-



Am 07. und 08. Dezember 2018 findet der diesjährige Weihnachtsmarkt im Herzen unserer Stadt Müncheberg auf dem Marktplatz statt. Dieses Mal ganz unter dem Motto

„Weihnachten aus aller Welt“.

Helfen Sie mit diesen zu gestalten!!

Kommen Sie als kunstfertiger Händler und präsentieren Sie ihre Hobbys oder ihr Handwerk.

Bieten Sie ihre hausgemachten Spezialitäten an und lassen ganz Müncheberg daran teilhaben. Flitzen Sie erstmalig beim Nikolauslauf mit anderen Weihnachtsmännern um die Wette und freuen sich über tolle Preise für Schnelligkeit und Kreativität.

Suchen Sie im Keller oder in den hintersten Schrankecken nach Dingen, die Sie schon immer los werden wollten und beteiligen Sie sich am „Stadtschrottwichteln“.

Anmeldeschluss für Beiträge zum Programm und Reservierungen eines Standplatzes (Hütte oder eigener Pavillion) sowie der Teilnahme am Nikolauslauf und „Stadtschrottwichteln“ ist der 15.10.2018.

Weitere Informationen, Anfragen und Ideen bitte telefonisch oder persönlich an:
Manuela Bohne - 0171 261 19 89 oder
Nadine Zabel, Kristin Bakalarz
Oder per E-Mail an: weihnachtsmarkt.mbg@gmail.com

Heilpraxis Falk

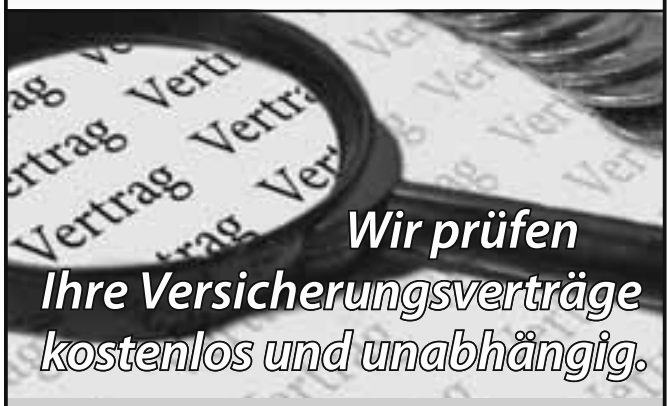
Ivo Falk - Heilpraktiker für Kinder und Erwachsene

- ✓ Massage
- ✓ Homöopathie
- ✓ Blutegeltherapie
- ✓ Pflanzenheilkunde
- ✓ Fußreflexzonenmassage

➢ Ganzheitliche Behandlung chronischer Schmerzen und Krankheiten

15374 Müncheberg, Wiesenweg 9, Tel. 033432 916645
www.heilpraxis-falk.de , E-Mail: info@heilpraxis-falk.de

Carsten Grey
Versicherungsmakler
und zertifizierter Berater für den öffentlichen Dienst



www.Grey-Versicherungsmakler.de
Wasserstraße 2 • 15374 Müncheberg
Tel.: 033432 / 89 101

Zwei Titel für die Ü50-Fußballer der Spielgemeinschaft SG Müncheberg/FC Concordia Buckow/Waldsieversdorf

Unsere Ü50-Fußballer der Spielgemeinschaft SG Müncheberg/FC Buckow/Waldsieversdorf spielten 2017/2018 ihre zweite Saison. Und das sehr erfolgreich. Während wir in unserer ersten Saison mit einem beachtlichen dritten Platz in der Staffel West abschlossen, konnten wir in dieser Saison mit elf Siegen und einem Unentschieden die mitstreitenden Vereine der Staffel Nord hinter uns lassen. Der Staffelsieg qualifizierte unsere Ü50- Mannschaft zur Teilnahme am Endrundenturnier Kreismeisterschaft Ü50. Am 15.06.2018 fand dieses in den Abendstunden in Alt Stahnsdorf statt. Unterstützt von einer kleinen Fangemeinde wurde es ein erfolgreicher Abend für uns. Von den insgesamt sechs qualifizierten Mannschaften nahmen letztendlich drei Mannschaften teil. Gespielt wurde jeder gegen jeden. Unsere Mitbewerber um den Kreismeistertitel waren FC Frankfurt/Oder und SV Eintracht Reichenwalde. Unser erster Gegner war der SV Reichenwalde. Das Spiel verlief sehr erfolgreich und endete mit 4:2 für uns. Nach einer kleinen Pause folgte gleich unser zweites Spiel, das hatte die Auslosung so ergeben. Hier trafen wir auf einen sehr gut verteidigenden Gegner, der keinen unserer Torschüsse ins Tor gehen ließ. Aber dem standen wir in nichts nach und hielten über die ganze Partie hinweg unseren Kasten sauber. Das Spiel endete 0:0. Nun kam es auf den SV Reichenwalde an. Ein höherer Sieg über Reichenwalde würde den FC Frankfurt/Oder zum Kreismeister machen, wussten wir. Aber in der Pause hatten sich die Reichenwalder sehr gut erholt, während die Frankfurter nach dem kräftezehrenden Spiel gegen uns, nicht mehr ganz so kraftvoll agierten. So gingen die Reichenwalder mit einem tollen Tor in Führung und konnten zum Ende hin einen knappen 4:3 Sieg für sich verbuchen.

Unser Jubel war groß. Als Kreismeister Ostbrandenburg fuhren wir an diesem Abend wieder nach Hause, schon das nächste Endspiel im Kopf. Denn auch zur Teilnahme am Kreispokal hatten wir uns in dieser Saison qualifiziert. Wir hatten das Glück, alle Pokalspiele auf heimischem Rasen ausgelost zu bekommen. So begannen wir im Achtelfinale gegen den SSV Fürstenwalde mit einem klaren 9:0 Sieg, danach kam der FC Union Frankfurt/Oder zu uns, hier hieß es zum Schluss 4:1 für uns. Nun schon so weit gekommen, wollten wir auch das Halbfinale gewinnen und zum Pokalendspiel fahren. Der Gegner im Halbfinale hieß FSV Preußen Bad Saarow. In der letzten Saison hatte uns der FSV eine herbe Niederlage eingebracht. Also haben wir alle Kräfte (Spieler) mobilisiert, die für das Spiel zu bekommen waren und konnten mit einem klaren 10:2 Sieg ins Endspiel einziehen.

Das Spiel um den Kreispokal fand am 23.06.2018 in Seelow statt. Die Ü50-Mannschaften gingen an diesem Tag als erste an den Start. Eigentlich hatte sich der SV BW Groß Lindow für das Endspiel qualifiziert, musste aber wegen Personalsorgen absagen. So erfuhren die Spieler des FC Eisenhüttenstadt II drei Tage vor dem Spiel, dass sie um den Kreispokal spielen würden. Toll, dass sie die Herausforderung angenommen hatten. Unser Vorteil war, dass fast alle unsere Spieler vor Ort waren. So konnten wir all unsere Stärken ausspielen und das Spiel mit einem 6:1 für uns entscheiden.

So beendeten wir die Saison 2017/2018 als Kreismeister und Kreispokalsieger Ostbrandenburg und freuen uns schon wieder auf die kommende Saison.

C. Deutschmann

Dorffest 2018

Eggersdorf /Mü.

Samstag 18. August

Programm:

ab 12.00 Uhr Speisen und Getränke

13.00 Uhr Beginn Festprogramm
Bläserchor, Frauenchor aus Gölsdorf,
Clown WIDU, „Marie und Pauline“,
Akkordeon live Musik

14.00 Uhr Spiele für „Jung und Alt“ bis 16:00 Uhr

17.00 Uhr Preisverleihung der Spiele

Am Abend Tanz mit Diskothek Royal – Eintritt frei!
(gegen 21:00 Uhr Überraschungsprogramm)

Sonntag 19. August

Programm:

10.00 Uhr Speisen und Getränke
11.00 – 13.00 Uhr Frühshoppen mit dem
Oderbrucher Blasorchester
gegen 12.00 Uhr Eisbein und andere Speisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ortsbeirat Eggersdorf und der Eggersdorfer Landclub e.V.

Jauchzet dem Herrn alle Welt

Unter diesem Motto feierte der Evangelische Posaunenchor Müncheberg am 01.07.18 sein 60 jähriges Jubiläum. Danke, das so viele unserer Einladung gefolgt sind, die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt.
Ein großes Geschenk für uns alle war, dass wir unseren langjährigen Chorleiter Friedemann Scholle trotz seiner schweren Krankheit in unserer Mitte hatten und er den Gottesdienst, den er noch mit vorbereitet hat, mit uns gemeinsam feiern konnte.

Dank auch an alle Bläserinnen und Bläser, an Martin Leue für die Musikalische Leitung, an Frau Pfrn. Karin Bertheau, den Mitgliedern des Gemeindekirchenrates, des Fördervereins der Stadtpfarrkirche, sowie allen Ungenannten Helferinnen und Helfern, die dazu beigetragen haben, dass dies ein unvergesslicher Tag für uns alle wurde.
Große Freude hat uns auch bereitet, dass so viele Leute den ganzen Tag mit uns gefeiert haben, sei es beim Festgottesdienst, beim freien Musizieren auf dem Kirchturm und auf dem Kirchberg am Nachmittag sowie beim Konzert mit Harmonic Braas, welches gut angenommen und besucht war.
Auch unsere jüngsten Mara, Zoe, Silas, Valentin und Veit gaben trotz großer Aufregung ihr Bestes, die Nachwuchsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Chores, denn Nachwuchs wird immer gebraucht, um noch über viele Jahre die Traditionen des

Chores fortzusetzen.
Ein besonderer Dank gilt allen Spendern und Sponsoren, nur durch ihre Hilfe und Unterstützung können wir auch mal neues Notenmaterial beschaffen sowie Instrumente reparieren oder auch neue kaufen.

Bleiben sie uns auch weiterhin Verbunden

Im Namen des Posauenenchores
Gunnar Esbach

Neues über die neuen Mitbürger

Herr Yehya Moustafa lebt seit 2015 als anerkannter Flüchtling in Müncheberg. Er ist mit der libanesischen Krankenschwester Aida Mohamahd verheiratet. 2017 konnte er seine Familie nachholen. Sein Großvater floh vor dem israelisch-palästinensischen Konflikt nach Syrien. Herr Moustafa lebte und arbeitete als Staatenloser in Damaskus und betrieb eine kleine Firma für Maler/Trockenbau mit fünf Angestellten. 2014 zerstörte eine Splitterbombe sein Geschäft. Er verlor ein Auge. Sein zweites Auge und der Körper sind voller Splitter. Er floh in den Libanon, verbunden mit der Hoffnung, dort umfassende medizinische Hilfe und später eine Arbeit zu finden. Aber seine Hoffnungen erfüllten sich nicht. Die medizinische Hilfe war sehr begrenzt. Als Flüchtling erhielt er keine Arbeitserlaubnis. So machte er sich allein von Syrien aus über die Türkei und die „Balkanroute“ auf den Weg in die Bundesrepublik. Sein Ziel: Gute medizinische Behandlung für sich und ein friedliches Leben mit seiner Familie. Nach langer Wartezeit konnten seine Frau und die Kinder legal mit Visum aus dem Libanon einreisen. Er lebt nun bei Frau Marlies Lodka in der Steinstraße 4.
Tochter Malak geht in die Schule, Tochter Dali besuchte den Kindergarten und wird in

diesem Sommer eingeschult, Tochter Joudi wird nächstes Jahr in den Kindergarten gehen. Aber auch die deutsche Medizin konnte ihm nur wenig helfen. Er hat zunächst eine Erwerbsminderung von 30 % zugesprochen bekommen, kämpft jedoch um eine höhere Anerkennung. Über fünf Monate war er im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes gegen geringes Entgelt tätig. Derzeit erneuert er seine Fahrerlaubnis und bereitet die weitere Sprachausbildung in Richtung B2/C1 vor. Seine Frau möchte, wenn die kleinste Tochter etwas älter geworden ist, wieder als Krankenschwester arbeiten. Zuvor muss sie allerdings die notwendigen Sprachkenntnisse erwerben. Das erfordert Umstellungen in den familiären Abläufen. Frau Lodka, Lehrerin für Polytechnik im Ruhestand, hat es übernommen, mit der Tochter Dali und ihrer Mutter Aida die Deutschkenntnisse zu vertiefen.
Die Flüchtlingsfamilie hat sich gut bei Frau Lodka eingelebt, die für die Töchter ein bisschen die Oma-Funktion ausfüllt. Es werden Gerichte zum Verkosten ausgetauscht, zu Weihnachten wird gemeinsam gebastelt. Herr Moustafa ist Frau Lodka eine große Hilfe auf dem Grundstück. Die Familie Moustafa/Mohamahd möchte gerne dauerhaft in Müncheberg bleiben.

Martin Frielinghaus
Willkommenskreis

Termine Schloß Trebnitz e.V. und Gustav Seitz Museum

Ab sofort - bis 14. Oktober 2018

Gustav Seitz Museum

„Vier Dichter“ - aktuelle Studioausstellung des Gustav Seitz Museums in Trebnitz

Das Gustav Seitz Museum zeigt bis zum 14. Oktober 2018 in seiner aktuellen Studioausstellung „Vier Dichter“ ausgewählte Werke des Bildhauers und Zeichners zu Heinrich Mann, Thomas Mann, Bertolt Brecht und François Villon.

Das Porträtieren hatte für Seitz eine ganz besondere Bedeutung. Für ihn war es wichtig, dass sich sowohl in der Gestalt als auch im Ausdruck des Porträts die Persönlichkeit des Künstlers widerspiegelt. Die aktuelle Ausstellung wurde in Anlehnung an die gleichnamige Publikation (Lübeck, 1994) konzipiert und verdeutlicht die beeindruckende, jeweils individuelle Auseinandersetzung des Künstlers mit den großen Dichtern.

Begleitend wird in einem Faltblatt über die Entstehung und Hintergründe der Porträts informiert. So erfährt man etwas über die Werke, die persönlichen Bezüge von Gustav Seitz zu den Porträtierten, sein Ringen mit der Darstellung der Personen sowie den Einfluss politischer und gesellschaftlicher Umstände, die das Schaffen des bedeutenden Bildhauers prägten.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag, 11-17 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt

Gustav Seitz Museum
Zentrum für Kunst- und Kulturpädagogik
Platz der Jugend 3a
15374 Müncheberg OT Trebnitz
Tel: 033477-549770 (Museum)
Tel: 033477-5190 (Empfang Schloss Trebnitz)
info@gustav-seitz-museum.de

.....

09. September 2018

Tag des offenen Denkmals

Führungen am Tag des offenen Denkmals:
11 Uhr historischer Schlosspark
13 Uhr Gutsanlage mit Besichtigung der Gebäude und Gustav Seitz Museum.

Zu der Gutsanlage gehören u.A. ein Café und ein Dorfladen, das Gustav Seitz Museum, das Internationale Archiv für Heilpädagogik sowie ein historischer 27 ha großer historischer Schlosspark.

Kontakt

Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.
Platz der Jugend 6
15374 Müncheberg OT Trebnitz
Tel: 033477-5190
E-Mail: info@schloss-trebnitz.de
www.schloss-trebnitz.de

.....

11. September 2018, 19 Uhr

Geburtstag von Gustav Seitz

Präsentation eines Kurzfilms über das Leben von Gustav Seitz inklusive Bonusmaterial, anschließend Gespräch mit Protagonisten und Machern des Films

Über das Gustav Seitz Museum

Das Gustav Seitz Museum ist eine Einrichtung der gleichnamigen Stiftung, die den künstlerischen Nachlass des Bildhauers und Zeichners Gustav Seitz (1906-1969) dauerhaft bewahrt. Das Museum wurde am 11. September 2017 auf dem Gelände des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß Trebnitz in dem eigens dafür sanierten Waschhaus der ehemaligen Gutsanlage eröffnet. Neben den erhaltenen Gussmodellen werden hier vor allem Bildwerke von Seitz (Groß- und Kleinplastik, Reliefs) sowie Zeichnungen und Druckgrafik aufbewahrt. In der öffentlichen Dauerausstellung wird eine repräsentative Auswahl des bildhauerischen Schaffens des Künstlers gezeigt, mit wechselnden, thematischen Sonderausstellungen auf unterschiedliche Aspekte und Schwerpunkte aufmerksam gemacht.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag, 11-17 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt

Gustav Seitz Museum
Zentrum für Kunst- und Kulturpädagogik
Platz der Jugend 3a
15374 Müncheberg OT Trebnitz
Tel: 033477-549770 (Museum)
Tel: 033477-5190 (Empfang Schloss Trebnitz)
info@gustav-seitz-museum.de

.....

15. September 2018

Eröffnung der Architekturausstellung „Zwischen nationalem Stil und Moderne“

Mit der Unabhängigkeit Polens 1918 entstand eine neue Grenze zwischen Polen und Deutschland. Dies führte in der Architektur beider Länder zu einer neuen Sprache sowie nationalen Bekenntnissen. Sie wird dabei in die Entwicklung des Neuen Bauens eingeordnet. Die deutsch-polnische Ausstellung, die vom 15.9.-12.10.2018 auf dem Gelände von Schloss Trebnitz gezeigt wird, präsentiert wichtige Entwicklungen und Bauwerke dieser Zeit und reist in einem begehbaren Überseecontainer durch die Region.

Weitere Informationen unter www.1918-2018.eu

Ausstellungseröffnung: 16.00 Uhr
Dauer: 15.09.-12.10.2018
Mo-So 11.00-17.00 Uhr
Eintritt frei

.....

15. September 2018

Trebnitzer Herbstfest

Unter dem Motto „Der Boden - Grundlage unseres Lebens“ gibt es in diesem Jahr viel Wissenswertes rund um Tiere, Pflanzen und Nährstoffe im und auf dem Boden.

Ein buntes Fest mit einem vielfältigem Angebot rund um Natur, Sport und Kultur für Groß und Klein auf dem Gutsgelände Schloss Trebnitz: Regionale Produkte und Kunsthandwerk, Musik und Unterhaltung, Schaumosten, Dahlienschau, Führung durch den historischen Schlosspark, deutsch-polnische Begegnungen, buntes Kinderprogramm, Traktorrundfahrten, Kuchenwettbewerb, kulinarische Köstlichkeiten und leckere Pizza aus dem Lehmbackofen.

Das Herbstfest endet um 19.00 Uhr mit einem Lagerfeuer.

Dauer: 14 - 20 Uhr
Eintritt frei.

Begleitet wird das Herbstfest von einem Tag der offenen Tür im Gustav Seitz Museum, im Internationalen Archiv für Heilpädagogik und der Dorfbücherei.

Kontakt

Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.
Platz der Jugend 6
15374 Müncheberg OT Trebnitz
Tel: 033477-5190
E-Mail: info@schloss-trebnitz.de
www.schloss-trebnitz.de

.....

15. September 2018

Trebnitzer Schloß-Gespräch

16 Uhr, Schmiede

Ortsvorsteher der deutsch-polnischen Grenzregion

Wie kann man deutsch-polnische Kooperationsprojekte zur Entwicklung des Dorfes nutzen? Die Trebnitzer Schüler-Firma oder gemeinsame Projekte der „Parkhelden“ mit deutschen und polnischen Jugendlichen sind nur zwei Beispiele wie man die grenzübergreifende Kooperation zur Entwicklung des eigenen Dorfs nutzen kann. Weitere Beispiele sollen beim Gespräch vorgestellt und darüber diskutiert werden, wie aus den vereinzelten Projekten eine nachhaltige Strategie werden kann.

Referenten:

- Toralf Schiwietz, Geschäftsführer der Euroregion Pro Europa Viadrina
- Małgorzata Domagała, Landrätin des Landkreises Gorzów (Landsberg an der Warthe)
- Thomas Berendt, Ortsvorsteher Trebnitz
- n.n., Ortsvorsteherin aus Großpolen
- Bettina Fortunato, MdL
- Simona Koß, MdL

Moderation: Darius Müller, Leiter des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß Trebnitz

Der Eintritt kostet 4,- Euro. Im Anschluss des Gesprächs sind die Gäste zu einem geselligen Ausklang des Abends bei Buffet eingeladen.

Um Anmeldung unter empfang@schloss-trebnitz.de wird gebeten.

Kontakt

Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.
Platz der Jugend 6
15374 Müncheberg OT Trebnitz
Tel: 033477-5190
E-Mail: info@schloss-trebnitz.de
www.schloss-trebnitz.de

Schloß Trebnitz e.V. ist neue Heimbildungsstätte

BrandenburgsUrkunde von Staatssekretär Dr. Thomas Drescher persönlich übergeben

Seit dem 1. Juni 2018 ist das Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz eine vom Land Brandenburg anerkannte Heimbildungsstätte. Die „Heimbildungsstätte des Schloß Trebnitz e.V.“, wie sie nun offiziell genannt wird, ist damit die vierte Institution in Brandenburg, die diesen Titel trägt – neben der Frauenbildungsstätte Franzenhof e.V., der Heimvolkshochschule am Seddiner See e.V. und der Villa Fohrde e.V.

Die Anerkennungsurkunde wurde am 25. Juni 2018 von Staatssekretär für Bildung, Jugend und Sport, Dr. Thomas Drescher, im Beisein von Dr. Tim Eyßell, Referent am MBJS, persönlich an den Leiter des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß Trebnitz, Darius Müller, sowie die beiden Vorstandsmitglieder Christoph Berendt und Karl-Heinz Gebhard, in Potsdam übergeben.

Voraussetzung für die Anerkennung als Heimbildungsstätte ist das regelmäßige Angebot von Weiterbildungsveranstaltungen für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene sowie passenden Übernachtungsmöglichkeiten. Der Status der Heimbildungsstätte bedeutet für den Verein mehr Konstanz und Nachhaltigkeit für die zukünftige Bildungsarbeit im Bereich des non-formalen Lernens für Erwachsene u.A. mit dem Schwerpunkt politische Bildung und zivilgesellschaftliches Engagement im ländlichen Raum.

Übergabe der Anerkennungsurkunde für die Heimbildungsstätte des Schloß Trebnitz e.V. am 25.06.2018
Personen (von links): Dr. Tim Eyßell, Darius Müller, Staatssekretär Dr. Thomas Drescher, Christoph Berendt, Karl-Heinz Gebhard

Kontakt
Darius MüllerLeiter des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß TrebnitzPartnerschaftsbeauftragter des Landes Brandenburg für Wielkopolskie / Großpolen
Platz der Jugend 615347 Müncheberg OT TrebnitzTel.Nr.: 033477 519-13E-Mail: mueller@schloss-trebnitz.de

Gustav Seitz Museum
auf dem Gutsgelände Schloss Trebnitz

Öffnungszeiten Mi–So 11–17 Uhr
und nach Vereinbarung unter Tel. 033477-5190

www.gustav-seitz-stiftung.de

Platz der Jugend 3a
15374 Müncheberg OT Trebnitz

Besuchen Sie auch das Café in der Remise, den historischen 27 ha großen Schlosspark und unseren Dorfladen mit Produkten aus der Region.

Neuer Pflegestützpunkt für Müncheberg

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Müncheberg kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.

Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Müncheberg. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Müncheberg aktiv.

Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten – unverbindlich und unabhängig.

Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept.

Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht.

Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100% aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131 / 83 82 160 kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Sara Ständecke

Kleiderkammer Müncheberg

Am 18. Mai 2018 haben wir die, die gerne zu uns kommen und die, die uns gerne kennenlernen wollen, eingeladen. Das Wetter war

nicht unbedingt zum Feiern geeignet, aber es war schön, dass viele von Ihnen unserer Einladung gefolgt sind. Der frische Kaffee und die Bratwürste vom Grill waren heiß begehrt. Jeder Kunde wurde bei uns fündig und hat sich gemeinsam mit uns über diesen Tag gefreut. Das entgegengebrachte Interesse an unserer Einrichtung lässt uns positiv nach vorne schauen. Unsere Bemühungen haben sich gelohnt. Auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren Stammkunden und Sponsoren (Firma Goldschmidt aus Müncheberg, R.Gohlke aus Rehfelde und J.Langer aus Hermersdorf) ganz herzlich bedanken.

Kathrin Kreuzig
Leiterin Kleiderkammer

Sonnabend
1.9.2018
Eintritt
frei!!!
20. Hopfenfest
in
Hoppegarten / Festwiese
ab
14.00 Uhr
18.00 Uhr
Siegerehrung
aller
Wettkämpfe
Rasentrecker - Race
15.00 Uhr
Kuchen -
wettbewerb
„Bester Bäcker"
abend
Gesangsduo
Urgestein
Discothek Royal
Änderungen vorbehalten !
Kinderschminken
Preiskegeln & andere Wettkämpfe
Sonntag , 11.00 Uhr
Traditioneller Frühshoppen mit den Seefelder Dorfmusikanten Katrin und Jens,

Wir feiern Silberhochzeit

und laden alle herzlich zum 25. Erntefest in Obersdorf am 15./16.09.2018 ein

14:00 Uhr Eröffnung

15:30 Programm der KITA Pusteblume
16:00 Wer und wie viele ziehen unsere Feuerwehr
Dorfmeisterschaften im Handtaschenzielwurf und Gummistiefelwerfen
In Luftbällen übers Wasser laufen oder auf dem B-u-n-Gee- Trampolin Salti schlagen
Wer ist der König im Bierkastenklettern, Rettungsvorführung des THW

Für unseren kleinen Gäste ab 14:00 Uhr
Strohburgtoben, Puppentheater, Soccer- Meisterschaften (Fußball)

Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Cocktails, Bier und alkoholfreie Getränke.

Ab 20:00 Uhr ***Tanz bei ausgewählter Musik mit DJ Roy***
und humoristischen Einlagen des Obersdorfer Comedy Club`s

Eintritt: frei

16.09.2018

09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank
10:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit DJ Roy

Für unseren kleinen Gäste
Strohburgklettern, Kinderrutschen auf 9 Meter hoher Rutsche

12:00 Uhr Traditionelles Eisbeinessen und andere Leckereien
12:30 Uhr Wiederholung der humoristischen Einlagen vom Obersdorfer Comedy Club

Wir wünschen all unseren Gästen ein angenehmes, unterhaltsames Wochenende und würden uns über Ihren Besuch freuen.

Schon entdeckt?

… dass das Schild zur Auffahrt der Kita „Spatzennest“ mit einem neuen Text versehen wurde?

Hier geben wir Eltern, Gästen, sowie Interessierte unseres Hauses, nach außen gut sichtbar angebracht, einen Hinweis auf die Teilnahme am Bundesprogramm „Sprach-Kita´s: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“
So verdeutlichen wir für alle Beteiligten an diesem Prozess unser besonderes Engagement als Sprach-Kita.
Das Team der Einrichtung möchte sich hiermit bei der Nord/Ost GbR, Sitz in Bad Freienwalde, insbesondere bei Herrn Wolfgang Kühlberg, bedanken. Ebenso bedanken wir uns bei Herrn Jürgen Scharafin für den Transport.
Das Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSF) und wird durch dieses gefördert.

Andrea Jahn
Leiterin/ Fachkraft für das Projekt

Auf Entdeckungstour in der Wildnis

„Irgendwo im Nirgendwo“ befand sich das Ziel der Abschlussfahrt unserer „Vorschulspatzen“. Die Wildnisschule Waldschrat in Hoppegarten war der konkrete Zielort unserer Reise. Auf den folgenden Bildern erkennt man die Wanderung unserer Großen über Wiesen und Felder, über Bäume und Berge, durch Moore.

Mutig führte der Wanderweg zu einer ganz besonderen Stelle.
Das ist die Stelle, wo jeder Schulanfänger vom Kitaland ins Schulland gewechselt ist. Hier musste jeder Einzelne beweisen, dass er schlau, mutig und stark ist. Nachdem allen der Sprung an das andere Ufer gelungen ist, war Zeit für eine besondere Stärkung. Suppe über das offene Feuer gegart, war eine Delikatesse.
Herzlichen Dank an Martin, dem Leiter der Wildnisschule, sowie den begleitenden Muttis Nicole Szabo und Nadine Weichert für den gelungenen Tag.

Unseren Schulanfängern toi, toi für den neuen Lebensabschnitt.

Das Team
der Kita „Spatzennest“

Danke!

Das Team der Kita „Spatzennest“ möchte sich für das Sponsoring zu unserem Familienfest im Mai 2018 bei folgenden Personen/Firmen herzlich bedanken:
- Essenversorger „Sodexo“, Lieferküche Strausberg
- Edeka Förster Müncheberg
- Kreissportbund
- Blumenladen Esbach
- Verkehrswacht MOL, mit Yellicat und ihren zwei fleißigen Mitstreiterinnen
- unsere Küchenbäckerinnen, sowie die Grillmeister Herr Köhler und Opa Schmidt

Durch diese Unterstützung in vielfältiger Form wurde es ein rundum gelungener Nachmittag.

Das Team der Kita „Spatzennest“

S-H-M
Sanitär - Heizung - Müncheberg GmbH
Bergstraße 18e
15374 Müncheberg
Tel.: 033432/ 8 91 27
Fax: 033432/ 8 92 91
Havarienummern: 0171/ 74 12 271
Reparatur, Modernisierung, Neuanlagen
- Sanitär, Bäder, Abwasserleitungen im Innen- und Außenbereich
- Heizung, Gas-, Öl- und Solaranlage
- Havarie- und Kundendienst für Heizung- u. Sanitäranlagen aller Art, Beseitigung von verstopften Abwasserleitungen

Raumausstattung Snelinski
Meisterbetrieb Uwe Snelinski
Tapeten • Farben • Bodenbeläge
Maler- & Tapezierarbeiten
Bodenbelagsarbeiten Parkett, Laminat, Kork
Räume fotografieren - Wandfarbe aussuchen - sehen ob´s gefällt!
Mithilfe eines speziellen Programmes biete ich die Möglichkei am Computer Ihr ganz persönliches Raumdesign zu gestalten. **Probieren Sie es aus!**
Garzauer Chaussee 1 • 15344 Strausberg
Tel. 03341/ 33 54 19 • Fax 03341/ 33 538 71
Mobil 0171/ 289 54 50
Privat: Feldstraße 22 • 15374 Müncheberg

Touristinformation der Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31
touristinfo@stadt-muencheberg.de
www.touristinfo-muencheberg.de

Ständige stadtgeschichtliche Ausstellung am Berliner Torturm

Öffnungszeiten

Mo / Di / Do / Fr	10 - 16 Uhr
Mi	10 - 14 Uhr

Neben kostenlosen Hinweisen und Tipps für Urlauber und Tagestouristen können Sie in der Touristinformation Souveniers, Postkarten und die Publikationen des „Heimat- und Geschichtsvereins Müncheberg e.V." erwerben.
Außerdem gibt es Karten und Gutscheine für Veranstaltungen in der Stadtpfarrkirche St. Marien Müncheberg.

Stadtbibliothek Müncheberg

Öffnungszeiten:
Mo 10 - 16 Uhr • Di 10 - 18 Uhr
Mi geschlossen
Do 10 - 18 Uhr • Fr 10 - 16 Uhr
Telefon: 033432 / 72807

15374 Müncheberg • Ernst-Thälmann-Str. 52
stadtbibliothek@stadt-muencheberg.de

Nähstübchen
Änderungsschneiderei Elvira Karl

Ob Hosen, Jacken, Röcke kürzen;
Reißverschlüsse einnähen;
Gardinen, Vorhänge
oder Stuhlhussen nähen...
alles kein Problem!

Annahme Textilreinigung
Verkauf von Kurzwaren & Stickerei
NEU: Verkauf von Wolle

Poststraße 29
Ihre Elvira Karl
Mo, Di 15-18 Uhr; Mi-Fr 10-13 Uhr
Funk: 01520 / 85 17 995

Kosmetikstudio
na Schönfelder

Ahornring 6 | 15374 Müncheberg
Tel.: 033432 73331
E-Mail: relaxe.kosmetik@gmx.de
Internet: www.kosmetikstudio-schoenfelder.de

Permanent Make-up
Lippen | Augenbrauen | Lidstrich
Termine nach Vereinbarung

KATHARINA RICHTER
FOTOGRAFIE
Passbilder jeden Dienstag 14-19 Uhr
Familienfotos - immer ein passendes Geschenk für Ihre Lieben!
TEL.: 0172 /42 577 68 WWW.KATHARINA-RICHTER.COM R.-BREITSCHEID-STR. 19 - 15374 MÜNCHEBERG

Für die zahlreichen
Glückwünsche und Geschenke
anläßlich unserer
Jugendweihe
möchten wir uns, auch im Namen unserer
Eltern, bei allen Verwandten, Nachbarn,
und Freunden recht
herzlich bedanken.
Josie & Leon Bauer

Müncheberger Hundeverein feierte sein 25jähriges Jubiläum

Am 9./ 10. Juni 2018 wurde deutschlandweit der Tag des Hundes gefeiert. Mit einem Tag der offenen Tür nutzte auch der Müncheberger Hundeverein dieses Wochenende, um sein 25jähriges Bestehen zu feiern. Trotz der großen Hitze können die Organisatoren auf ein schönes Fest zurückblicken, zu dem viele Gäste kamen. Unter Ihnen waren die Bürgermeisterin der Stadt Müncheberg, Frau Dr. Uta Barkusky, Frau Karola Kunath, die 2. Landesvorsitzende vom Deutschen Verband für Gebrauchshundsportvereine Berlin-Brandenburg , Schäfermeister Herr Hahnel, Herr Srebny, der oft bei Reparaturen an technischen Geräten aushilft und viele ehemalige Mitglieder.

Unter dem Motto „25 Jahre – 25 Hunderassen“ begannen die Hundesportfreunde des Müncheberger Hundevereins mit einer Gruppenvorführung und einer Vorstellung verschiedener Hunderassen. Zu sehen waren Rassen vom kleinen Chihuahua bis hin zum großen Herdenschutzhund. Unterstützt wurde der Verein hierbei von ehemaligen Mitgliedern, Freunden und Gästen, die stolz ihre Vierbeiner präsentierten.

Weiter ging es mit einer Vorführung der Hundesportfreunde vom HSV DOGS Barnim aus Eberswalde, die ein tolles Programm mit ihren Hunden vorführten. Von Agility in Perfektion (Sprünge, Slalom, Tunnel, Wippe etc.) bis hin zu Showeinlagen mit viel Spaß und tollen Tricks mit ihren Hunden. Diese Darbietungen begeisterten alle Besucher sehr. Die sich anschließende Präsentation der Hundefeunde vom SV Diehlo , die mit der Schutzhundeausbildung eine ganz andere Seite des Hundesports zeigten, stieß auch bei den Zuschauern auf ein großes Interesse.

Am Rande der Veranstaltung erinnerte eine Fotoausstellung an die vergangenen Jahre und animierte die Gäste zu einem angeregten Gesprächsaustausch. Dabei waren die Worte „weißt Du noch…?“ sehr häufig zu hören. Gleichzeitig gab es auch die Möglichkeit einer Stärkung mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.
Die Würste auf dem Grill ließen den heißen, erlebnisreichen Tag dann doch noch in Ruhe ausklingen, ich konnte in entspannte Gesichter schauen und bedanke mich hiermit bei allen Mitgliedern, die geholfen haben, diesen Tag so erlebnisreich zu gestalten.

Angela Grenz
(Vorsitzende)

Dank auch an die Sponsoren:
Edeka Förster
Srebny Agrartechnik
sowie einige private Familien

E.i.B. Elektroinstallation Bork
Elektromeister
Tel.: 033477 - 5 47 54
Fax: 033477 - 5 47 53
Funk: 0173 - 2 36 45 58
Trebnitzer Hauptstraße 41 • (OT Trebnitz)
Elektroinstallation für: Haushalt - Gewerbe - Industrie
Verlegung und Montage von LWL, Antennenanlagen
Telefonanlagen, Datentechnik
Blitz- und Überspannungsschutz, Solaranlagen
(Photovoltaikanlagen), Wartungs-u. Reparaturarbeiten

Sanitär- und Heizungsbau
Dirk Behrend
MEISTERBETRIEB
Heizung ▪ Sanitär ▪ Öl- und Holzkessel
Gas ▪ Solar ▪ Thermenwartung
Tel.: 033432/ 73 71 4 ▪ Fax: 73 71 5
Birkenweg 4 ▪ 15374 Müncheberg

Physiotherapie
Undine Brandt
Manuelle Therapie • Krankengymnastik • Massage
Lymphdrainage • Kinesio Taping • Hausbesuche
Krankengymnastik n. Bobath für Erwachsene und für Kinder
Mo, Mi 13.00 -19.00 Uhr • Di, Do, Fr 8.00 - 14.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Ernst-Thälmann-Straße 85 • 15374 Müncheberg
Tel.: 033432 / 73 60 38 • Mobil: 0177 / 32 11 369

Leuendorff
REGIONALE ENERGIE
Heizöl • Kraft- und Schmierstoffe • Strom • Erdgas
Holzpellets • Kaminholz • Heizung • Sanitär
Leuendorff Gebäudetechnik, Energie- und Mineralölhandel GmbH
Kastanienstr. 6, 16356 Werneuchen OT Seefeld
www.leuendorff.de - info@leuendorff.de
Telefon Seefeld 033398 / 69 64-0
Fax 033398 / 69 64-11
regioplus STROM + GAS

SG Müncheberg - Fußball - Trainingszeiten 2018/2019

Mannschaft	Spielklasse	Trainingszeit	Trainingsort	Trainer	Spielberechtigte Jahrgänge
1. Männer	Kreisoberliga	Dienstag + Donnerstag 18:30 – 20:00Uhr	R.-Breitscheid-Straße Sportplatz an der Forst	Thomas Prentkowski	1999 und älter
2. Männer	Kreisklasse	Dienstag + Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr	R.-Breitscheid-Straße Sportplatz an der Forst	Gernot Kuke Oliver Wiegand	1999 und älter
A-Junioren Spielgem. mit FC Buckow/W.	Landesklasse Ost	Dienstag + Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr	R.-Breitscheid-Straße Sportplatz an der Forst	Jörg Jahn Tobias Lück Frank-Peter Vogt	2000 und jünger
B-Junioren Spielgem. mit FC Buckow/W	Kreisliga	Mittwoch + Freitag 18:00 – 20:00Uhr	R.-Breitscheid-Straße Sportplatz an der Forst	Winfried Tietze Mike Rohrbeck	2003und jünger
C-Junioren	*Kreisliga* Großfeld	Dienstag + Donnerstag 17:00– 19:00 Uhr	R.-Breitscheid-Straße Sportplatz an der Forst	Mario Müller Phillipp Jahn Markus Felker	2005 und jünger
D-Junioren	Kreisliga	Dienstag 17:00 – 18:30 Uhr Donnerstag 17: 00 – 18:30Uhr	**Dienstag** - Sportplatz am Wasserturm..... **Donnerstag**– Kunstrasenplatz (an der Oberschule Müncheberg)	Andrea Krause *Phillipp August*	2007 und jünger
E-Junioren	Kreisklasse	Mittwoch 17:00 - !8:30 Uhr Freitag 17:00 – 18:30Uhr	**Mittwoch. -** Sportplatz Am Wasserturm ..... **Freitag**. - Kunstrasenplatz (an der Oberschule Müncheberg)	Jürgen Deutschmann Harald Reiche	2009 und jünger
F-Junioren	KK *Turnierform*	Mittwoch 16:00 – 17:30 Uhr Freitag 15:30 – 17:00 Uhr	**Freitag**- Kunstrasenplatz (an der Oberschule Müncheberg. **Mittwoch -** Sportplatz am Wasserturm	Felix Wagner Sina Koslowski	2011 und jünger
Bambini	Turnierform	Freitag 15.30 – 17.00 Uhr	Eberswalder Straße 6 Sportplatz am Wasserturm	Sandrina Koslowski Christopher Lück	2013 und jünger
Frauen	Punktspiele Kreisklasse	Mittwoch 18:30 – 20:00 Uhr Freitag 18:30 – 20:00 Uhr	Mittwoch - Eberswalder Straße 6, Sportplatz am Wasserturm Freitag - Kunstrasenplatz	Jan Heinemann Robert Schmidt	2001 und älter

Kinder und Jugendliche, die gern Fußball spielen möchten, können gern beim Training vorbeischauen und mitmachen!

Spielinteressierte für die Alte Herrenmannschaften wenden sich bitte an:
Ü 35 - Jörg Prentkowski + Ü 50 - Jürgen Deutschmann

Veranstaltungen in der Stadtpfarrkirche St. Marien

29.07.2018 17.00 Uhr
Trompete und Orgel in Harmonie, "Himmlische Musik"
Hannes Maczey – Trompete / Piccolotrompete
Tobias Berndt – Orgel
Werke von Georg Fr. Händel, Johann Seb. Bach, u.a.
Eintritt: 12,- / 10,- EUR
Präsentiert von Sparkasse Märkisch-Oderland

09.08. bis 14.10.2018
Ausstellung: Lili Sommerwind, Malerei
Vernissage: 09.08.2018, 19 Uhr

19.08.2018 17.00 Uhr
Cellorazade - „Greatest Hits"
Bearbeitungen für 2 Celli
Sascha Werchau & Christoph Schenker
Eintritt: 12,- / 10,- EUR

09.09.2018 17.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals
AUFWIND, Klezmer
Eintritt bei Austritt

16.09.2018 17.00 Uhr
VivaPhon, Gemischter Chor Berlin
Workshop - Abschlusskonzert
Eintritt: 8,- / 5,- EUR

30.09.2018 17.00 Uhr
Konzert im Rahmen von Kulturbrücke über die Oder
MUSIKALISCHE WECHSELWIRKUNGEN - Polnische und Deutsche Musik des Barock
Werke von G.Ph. Telemann, J.S. Bach, Adam Jarzebski, S. Sylwester Szarzynski, Antoni Milwid u.a.
Aldona Bartnik, Sopran
Concerto Grosso Berlin
Eintritt: 12,- / 9,- EUR

Ausflug zur Seniorenwoche

Anlässlich der 25. Seniorenwoche haben die Senioren vom Treffpunkt am 13.06.2018 einen Ausflug nach Buschdorf zur Backscheune erlebt.
Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken nahmen die Senioren an einer Führung im Korbmuseum teil.
Ein herzliches Dankeschön geht an die Stadtapotheke Behrendt für die finanzielle Unterstützung zur Bereitstellung des Busses.
Ebenso richten wir ein herzliches Dankeschön an die Backscheune für die gute Bewirtung und an das Korbmuseum für die interessante Führung.
Die Organisatoren dieser Fahrt waren die Mitarbeiter vom Altenpflegeheim der Stadt Müncheberg, die für die Seniorenbetreuung im Treffpunkt verantwortlich sind.

Marianne Grobleben

Café Konsum e.V. informiert:

monatlich wiederkehrende Termine:
einmal im Monat dienstags um 14.00 Uhr
Seniorennachmittag
(Termine können bei Dr. Karin Lindner erfragt werden)

03. August Sommerfest
13. Oktober Kartoffelfest

Wir vermieten unsere Räumlichkeiten für Feiern, Versammlungen u.a. Veranstaltungen:
- großzügige Räumlichkeiten,
- funktionstüchtige Küche, (Herd, Kühl- u. Gefrierschrank, Spüle, Geschirr, Besteck),
- sanitäre Einrichtungen (mit Behindertentoilette),
- ebenerdiger Zugang vorhanden,

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Karin Paschen (Tel. 73913 – Anrufbeantworter vorhanden) oder per E-Mail: jciak_deutschmann@web.de.

Wir laden herzlich alle fleißigen HelferInnen und BäckerInnen, die uns das ganze Jahr über unterstützt haben, zu unserem jährlich stattfindenden Sommerfest ein.

Termin: **03. August 2018**
um: **17.30 Uhr**
im **Vereinsgebäude** (Bahnhofstraße 5a)

Während des Abends erfahren wir von unserer Ortschronik-AG in einem kleinen Bilder-Vortrag etwas über seine Arbeit.

Fürs leibliche Wohl sorgen wir mit einem Grillbuffet.

Ansonsten freuen wir uns auf nette Besucher, gute Gespräche und einen schönen Abend....

Herzlichst!

Vorstand
Café Konsum e.V.

Eggersdorfer Senioren Treff 2018

Mittwoch, 5. Sept. 2018
Ausflug in das Grüne Venedig Deutschlands
Lübbenau/Lehde im Spreewald
Treff: 8:00 Uhr Bushaltestelle Eggersdorf
oder 7:30 Uhr Post Müncheberg

Mittwoch, 10. Oktober 2018
Betriebsbesichtigung im UGT Müncheberg
(UGT=Umwelt-Geräte-Technik, Eberswalder Straße)
Treff: 14:30 Uhr Bushaltestelle Eggersdorf
oder eigene Anfahrt

Für die Fahrten bitten wir um verbindliche Anmeldung.
Ihre Silvia Plötz
Tel.: 033432/70979 (AB)
oder 0162 1390676

Liebe Senioren und andere unternehmungslustige Müncheberger

heute möchte ich Ihnen wieder neue Termine mitteilen.

01.08.2018 14.00 Uhr
Seniorennachmittag in der Wasserstr. 2-4
09.08.2018 14.00 Uhr
Bowling
05.09.2018 14.00 Uhr
Seniorennachmittag in der Wasserstr. 2-4
06.09.2018
Konzert Kloster Chorin
13.09.2018 14.00 Uhr
Bowling
21.09.2018 09.-11.00 Uhr
Kassierung Weihnachtsmarkt Görlitz
27.09.2018 14.00 Uhr
Sportlerheim mit Musik und Tanz

Anmeldungen für die Seniorenweihnachtsfeier des OT Müncheberg am 12.12.2018 in Trebus sind noch möglich (Tel. 70404).
Und nun noch etwas weiter in die Zukunft. Für 2019 habe ich die Frauentagsfahrt gebucht. Die Fahrt findet am 11.03.2019 statt. Es geht zum höchstgelegenen Gasthof im Meißner Land. Da es eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt, melden Sie sich zeitnah bei mir, wenn Sie Interesse haben.
Ich wünsche Ihnen noch schöne Sommer- und Urlaubstage bis zur nächsten Ausgabe unserer Müncheberger Nachrichten.

Ihre Monika Roth

Gottesdienste der Katholischen Kirche

jeden Sonntag 10.00 Uhr
Familiengottesdienst
jeden Montag 20.00 Uhr
Friedensgebet
jeweils in Müncheberg, Karl-Marx-Str. 15

Gottesdienste – Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land:

Müncheberg

29.07.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
05.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst
12.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst
19.08.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
26.08.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
02.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst
09.09.	14.00 Uhr	Einführungsgottesdienst
16.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst
23.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst

Obersdorf

01.09.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst
16.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntefest im Festzelt

sonstige Termine:

Seniorenkreis

noch nicht bekannt Schönfelde
noch nicht bekannt Eggersdorf

Bastelkreis

donnerstags um 14.00 Uhr in der Sakristei der Stadtpfarrkirche Müncheberg

Posaunenchor Müncheberg donnerstags

ab 17.15 Uhr Nachwuchsbläser (1. Gruppe)
ab 18.15 Uhr Nachwuchsbläser (2. Gruppe)
ab 19.15 Uhr Erwachsene

Posaunenchor Hoppegarten

freitags ab 18.30 Uhr Gemeinderaum Hoppegarten

Besichtigung der Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13 - 16 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit.

- Sonntag, den 29. Juli 2018:
  Frau Sachert und Frau Thau
- Sonntag, den 5. August 2018:
  Herr Zbell
- Sonntag, den 12. August 2018:
  Familie Zaspel
- Sonntag, den 19. August 2018:
  Familie Wolf
- Sonntag, den 26. August 2018:
  Familie Matthies
- Sonntag, den 2. September 2018:
  Familie Roth
- Sonntag, den 9. September 2018:
  kein Besichtigungsdienst !!!
- Sonntag, den 16. September 2018:
  Herr Zbell
- Sonntag, den 23. September 2018:
  Familie Roth

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Verfügbare Publikationen des Heimatgeschichtsvereins

Entlang der Müncheberger Eiszeitgalerie	2,00 EUR
Eine Wanderung um und in das Müncheberger Stadtzentrum	2,50 EUR
Eine Wanderung durch die Flur des OT Müncheberg	4,00 EUR
Müncheberger Schulen Teil I (Von den Anfängen bis 1933)	10,00 EUR
Müncheberger Schulen Teil II (1933 bis 1958)	8,00 EUR
Müncheberger Schulen Teil III (1959 bis 1989/90)	12,00 EUR
Müncheberger Lebensläufe Teil I	15,00 EUR
Müncheberger Lebensläufe Teil II	15,00 EUR
Müncheberger Lebensläufe Teil III	10,00 EUR
Müncheberger Lebensläufe Teil IV	15,00 EUR
Müncheberger Lebensläufe Teil V	15,00 EUR
Chronik der Stadt Müncheberg 1945-1989/90 Teil I (Chronologie der Ereignisse)	19,90 EUR
Chronik der Stadt Müncheberg 1945-1989/90 Teil II (Beiträge aus Wirtschaft und gesellschaftlichem Leben)	24,90 EUR
Stadt Müncheberg von 1991 bis 2014 Teil I (Chronologie)	19,90 EUR
Stadt Müncheberg von 1991 bis 2016 Teil II (Ausgewählte Beiträge aus dem gesellschaftlichen Leben)	24,90 EUR
Historie der Forschungsinstitute in Müncheberg	6,00 EUR
95 Jahre Siedlung & 95 Jahre Vereine …….	10,00 EUR
Müncheberg in alten Ansichten, teilweise neu gezeichnet von Ines Jaitner	3,00 EUR

25. Brandenburgische Seniorenwoche in Müncheberg

Am 11.06. fand in unserer Kirche St. Marien die erste Veranstaltung im Rahmen der 25. Brandenburgischen Seniorenwoche statt. Es war wie in den letzten Jahren die Seniorenandacht.
Fleißige Helfer hatten die Kaffeetafel eingedeckt und die Tische mit kleinen Sträußen aus Feld- und Wiesenblumen geschmückt. Es kamen viele Bewohner aus unserem APH, dem betreuten Wohnen und vom Seniorentreff. Die Pfarrerin Frau Bertheau gestaltete eine kurze Andacht, danach wurde Kaffee getrunken und etwas geplaudert. Als dann die drei Herren „The Friends“ aus Fürstenwalde ihr Programm begannen, sangen die Senioren kräftig mit, denn es waren viele bekannte Lieder dabei. Sie hatten sichtlich viel Freude an diesem Nachmittag.
Danke an die fleißigen Helfern.

Am Dienstag, dem 12.06., lud die Stadt Müncheberg und der Seniorenbeirat anläßlich der 25. Brandenburgischen Seniorenwoche die Seniorinnen und Senioren aller acht Ortsteil zu einem gemeinsamen Nachmittag ebenfalls in die Kirche St. Marien ein. Auch in diesem Jahr waren 10 Seniorinnen und Senioren aus der polnischen Partnergemeinde Witnica der Einladung gefolgt. Frau Roth, die Vorsitzende des Seniorenbeirates begrüßte die Gäste an diesem Nachmittag und machte ein paar Ausführungen zur Eröffnungsveranstaltung der Seniorenwoche in Guben. Dann richtete die Vertreterin der Bürgermeisterin, Frau Worms, ein paar Worte an die Senioren. Im Anschluss nahmen beide die Auszeichnungen vor. Eine Seniorin aus dem OT Hoppegarten wurde für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement in der Seniorenarbeit geehrt. Des weiteren wurde Frau Helena Musiał
aus Witnica ausgezeichnet. Sie hat sich verdient gemacht um die gute Partnerschaft und Verständigung zwischen den polnischen und deutschen Senioren.
Nach einer gemütlichen Kaffeerunde begann dann das musikalische Programm. Kinder aus der Kita Spatzennest sangen ein paar Lieder für die Senioren und eins gemeinsam mit dem Müncheberger Gemischten Chor, bevor der Chor mit seinen Liedern die Gäste erfreute. Als kleine Überraschung trat dann eine polnische Tanzgruppe aus Myslibòrz auf, die die Anwesenden mit ihren schwungvollen Tänzen erfreute. Sie bekamen viel Beifall. Es war für alle ein beeindruckender Nachmittag.
Der Seniorenbeirat bedankt sich bei den Frauen des Fördervereins der Kirche für die gute Bewirtung mit selbst gebackenen Kuchen.

Am Donnerstag, den 14.06.2018 führten wir unsere sportliche Veranstaltung in der Bergmannstr. 9 durch. In zwei Durchgängen traten um 13.00 Uhr und um 15.00 Uhr jeweils zwei Mannschaften a‘ sechs Spieler zum Bowlingwettbewerb an. Nach jedem Durchgang gab es eine Auswertung und auch kleine Preise. Die Besten beider Durchgänge werden aber heute bekannt gegeben.

1. Platz Frau Horch (OT Müncheberg)
2. Platz Frau Langisch (OT Müncheberg)
3. Platz Frau Gesper (OT Münchehofe)

Nachträglich noch einen herzlichen Glückwunsch für die Gewinner und ein Dankeschön an das Team um Herrn Haufe. Es war ein unterhaltsamer Nachmittag bei viel Bewegung und alle freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Der Seniorenbeirat
der Stadt Müncheberg

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Hermersdorf trauert um ihren langjährigen Feuerwehrkameraden und Ehrenwehrführer

Günther Marquardt.

Günther Marquardt ist am 18.05.2018 im Alter von 79 Jahren verstorben.

Günther Marquardt trat am 1.1.1957 in die Freiwillige Feuerwehr ein. Er leistete 47 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Von 1991 bis 2000 war er Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Hermersdorf. Er wirkte im Jahre 1995 aktiv beim Bau des aktuellen Feuerwehrgerätehauses mit und war im Jahre 1997 Gründungsmitglied der Jugendfeuerwehr Hermersdorf.
Im Jahre 2004 wechselte er in die Alters- und Ehrenabteilung. Nach seinem Übertritt in die Alters-und Ehrenabteilung wurde er zum Ehrenwehrführer ernannt. Im Jahre 2017 wurde Günther für 60 Jahre Feuerwehrdienst ausgezeichnet.
Kam. Marquardt hat sich um die Sicherheit der Bürger in seinem Ort und seiner Feuerwehr im Höchsten Maße verdient gemacht.
Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl gilt seiner Familie. Aus Dankbarkeit und Anerkennung seiner Verdienste um die Feuerwehr werden wir sein Andenken in Ehren halten.
Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hermersdorf.

M. Hohmann
Ortswehrführer Hermersdorf

Danksagung

„Ein Mutterherz, so lieb und gut, für immer nun in Frieden ruht"

Wir möchten uns bei allen von Herzen bedanken, die unsere lieben Mutter, Oma, Uroma und Ururoma

Frieda Strenge

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Danke der Diakoniestation Müncheberg für die liebevolle Betreuung, der Neuapostolischen Gemeinde Müncheberg, dem HK Event & Catering Herr Haufe, dem Bestattungshaus Rico Streul und dem Blumenhaus „Florido" P. Füllborn für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder Ilona, Lothar, Manuela und Martina

Müncheberg, im Mai 2018

Bestattungshaus
Rico Streul
Seit 10 Jahren an Ihrer Seite!

Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten • Bestattungsvorsorge
Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen • Überführungen
bundesweite Bestattungen

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar - in 15374 Müncheberg
24h unter **033432 / 74 70 98** • **Ernst-Thälmann-Straße 72**
Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns durch Worte, Schrift und Blumen beim Abschied von

Ingeborg Brudlo

ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Rico Streul, der Rednerin Frau Simmat, dem Blumenhaus Florido, der Pizzeria Il Siciliano sowie dem Altenpflegeheim der Stadt Müncheberg.

In Dankbarkeit
Heike Leopold

Müncheberg, im Mai 2018

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns von meinem Mann, Vater, Opa, Uropa, Bruder und Schwager

Arthur Bülow

*01.10.1934 †29.05.2018

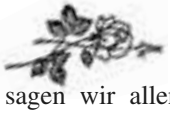
Abschied genommen haben.
Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst der Diakonie, der Trauerrednerin Frau Sollan und dem Bestattungshaus Rico Streul.

Irmgard Bülow
Silvia Streichert als Tochter mit Familie
Heike Bick als Tóchter mit Familie

Müncheberg, im Juni 2018

Unfassbar, dass Du nicht mehr bist,
doch wunderbar zu wissen, dass Du warst.

Für die erwiesene Anteilnahme zum Ableben meines lieben Lebensgefährten, unseres Vaters, Schwiegervaters, Opas, Uropas und Bruders



Fred Bäsell

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank seinen Freunden aus Finkenstein, dem Bestattungshaus Weißgerber und seinem Freund Manne für die so liebevollen gesprochenen Worte zum Abschied.

In stiller Trauer
seine Jutta
seine Söhne Volker und Frank mit Familien

Müncheberg / Finkenstein, im Juni 2018

Trauer ist Liebe

Bestattungshaus Weißgerber

24h - Dienst • Särge in allen Preislagen
Überführung In- u. Ausland • eigene Kühlanlage
Erledigung aller Formalitäten
Abschluß von Vorsorgeverträgen
Eigene Aufbahrung & Trauerhalle
Beantragung der Witwenrente

Karl-Marx-Str. 28 • 15374 Müncheberg • Tel.: (033432) 378
Breite Str. 33 • 15306 Seelow • Tel.: (03346) 88 966

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches „Märkische Schweiz“

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen: **116 117**

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig: ***Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichung hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags, gesetzlichen Feiertagen und am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.***

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärzliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09 - 11 Uhr und 16 - 18 Uhr.

			Telefon Praxis	Telefon Privat
21./22.04.18	Frau Dipl.-Stom. Simowa	Otto-Grotewohl-Ring 3, 15344 Strausberg	03341-312128	0152-23345367
26./27.05.18	Frau Dipl.-Stom. Förster	Hönower Weg 28, 15366 Hoppegarten	03342-212508	0176-96587298
02./03.06.18	Frau Dipl.-Stom. Stecker	Lindenallee 7, 15366 Hoppegarten	03342-300606	0152-53399256
09./10.06.18	Frau Dr. Bangert	Lindenstr. 34, 15370 Petershagen	033439-79438	0174-9755038
16./17.06.18	Frau Zahnärztin Thomas	Mahlsdorfer Str. 59, 15366 Hönow	030-9942804	
23./24.06.18	Herr Dr. med. Engel	Rudolf-Breitscheid-Allee 32, 15366 Neuenhagen	03342-7321	03342-80807
30.06./01.07.18	Herr Dipl.-Stom. Kerner	Hegermühlenstr. 1, 15344 Strausberg	03341-311877	03341-311425
07./08.07.18	Frau Zahnärztin Bölke	Berliner Str. 1a, 15378 Hennickendorf	033434-7218	
14.07.18	Frau Zahnärztin Kreynitz	Debnoer Str. 12, 15344 Strausberg	03341-423173	0152-34087659
15.07.18	Frau Dipl.-Stom. Henze	Rüdersdorfer Str. 69, 15378 Herzfelde	033433-70396	0174-5649975
21./22.07.18	Frau Zahnärztin Wagner	Walter-Kollo-Str. 8, 15370 Fredersdorf	033439-580303	0172-9028839

Tierärzte im Bereich

Dr. med. vet. Lechelt	Tempelberger Weg 1, 15548 Heinersdorf,	Tel. 033432/ 7 22 93
Dr. C. Krüger	Eberswalder Str. 63a, 15374 Müncheberg,	Tel. 033432/ 75 81 47, Funk 0179/ 5 22 05 13

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern od. Wohnungen, die von der MWG mbH verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firma **S-H-M GmbH, Tel. 033432/ 8 91 27** (ab Freitag 16.00 Uhr bis Sonntag) zu erreichen.

Havariedienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser
Telefon: 033433/ 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsstelle: 112

Impressum
Herausgeber: Stadt Müncheberg, Die Bürgermeisterin, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg

Redaktion: Herr Alexander Winter: Tel. 033432/ 8 1133, Fax 033432/ 81 233, E-mail: redaktion@stadt-muencheberg.de
DTP-Werbung: Gartenstr. 2b, 15374 Müncheberg, Tel. 033432/ 89 308, Fax 033432/ 89 557, E-mail: werbung@dtp-werbung.de

Es wird darauf hingewiesen, dass Textbeiträge ausschließlich an die Redaktion zu senden sind. Für übergebene Beiträge an die Redaktion besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen, die veröffentlicht werden, wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Texte zu kürzen und orthografisch zu korrigieren.

Die nächste Ausgabe erscheint am **24.09.2018,** Redaktionsschluss ist der **14.09.2018**
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.
Erscheinungsweise: bei Bedarf

Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Die „Müncheberger Nachrichten“ werden kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelne Ausgaben der „Müncheberger Nachrichten“ können kostenlos in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Kostenloser Download unter: www.stadt-muencheberg.de

Auflage: 3.400 Stück

Urheberrecht: Für die übergebenen Texte, Fotos, Grafiken usw. gilt das Urheberrecht. Der Übergeber der Texte, Fotos, Grafiken usw. erklärt, dass er im Besitz der erforderlichen Urheber- oder Markenrechte ist oder zur Nutzung befugt ist. Für Schäden aus unberechtigter Nutzung der Motive, Abbildungen, Marken usw. haftet allein der Übergeber, insbesondere wenn Urheberrechte Dritter verletzt werden. Der Übergeber stellt den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter wegen einer solchen Rechtsverletzung frei.

Gestaltung, Layout und Druck: DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg, Tel.: (033432) 89 308, Fax: 89 557